



LUITPOLDSCHULE

OSWALD-MERZ-STR.9 95444 BAYREUTH
Tel. 0921 / 759 16 10
Fax. 0921/ 759 16 15
sekretariat@luitpoldschule-bayreuth.de
www.luitpoldschule-bayreuth.de



Hygienekonzept

So verhalten wir uns richtig:

1. **Abstandsregel zwischen Personen mindestens 1,5 m**
2. **Regelmäßiges Händewaschen mit Seife (30 sec.)**
3. **Einhaltung der Nies- und Hustenetikette (in die Armbeuge oder ein Taschentuch)**
4. **Außerhalb des Klassenzimmers ist ein Mundschutz zu tragen, weil in den Gängen und auf dem Pausenhof die Abstandsregel nicht uneingeschränkt eingehalten werden kann.**
5. Vermeiden des Berührens von Augen, Nase und Mund
6. Regelmäßiges Lüften der Räume (mind. 5 Minuten nach jeder Schulstunde)
7. Tragen von Masken nur dann, wenn der Abstand nicht gewahrt werden kann
8. Bei coronaspezifischen Krankheitszeichen (z. B. Fieber, trockenem Husten, Atemproblemen, Verlust von Geschmacks-/Geruchssinn, Hals- und Gliederschmerzen, Übelkeit/Erbrechen, Durchfall) unbedingt zu Hause bleiben
9. Tragen eines Mund-Nasenschutzes bei der Schülerbeförderung

Getragene Masken werden in Papiertüten auf dem Tisch aufbewahrt. Schule stellt mit Namen versehene Tüte zur Verfügung. Masken müssen selbst mitgebracht werden.

Folgende Maßnahmen werden umgesetzt:

Klassenzimmer

- Höchstens ca. 15 Arbeitsplätze mit vorgegebenem Abstand, frontale Sitzordnung (Tische entsprechend stellen oder nur jeden 2. Platz besetzen) – feste Plätze vergeben
- Keine Partner- oder Gruppenarbeit
- Freihalten **aller** Tischoberflächen zur täglichen Reinigung (auch Lehrerpulte, außer technische Geräte)
- Pause gestaffelt unter Aufsicht und Wahrung der Abstände
- Essen im Zimmer
- Vermeidung gemeinsam genutzter Gegenstände (kein Austausch von Arbeitsmitteln, Stiften, Linealen o.Ä. **zwischen den Schülern**)
- Seifenspender, Handtuchspender in den Zimmern werden täglich kontrolliert und gefüllt
- Anleitung zum Händewaschen in jedem Klassenzimmer

Verwaltung:

- Scheibe in der Verwaltung zum Schutz der Sekretärin
- Zutritt nur für eine zusätzliche Person
- Mund-Nasenschutz steht der VA zur Verfügung

Sanitäre Anlagen:

- Aufkleber zum richtigen Händewaschen präsent
- Ständige Kontrolle des Vorhandenseins von Seife und Einmalhandtüchern
- Gangtüren bleiben offen stehen
- Vor dem Waschbecken Abstände beachten beim Anstehen (geklebte Linien)
- In den Lehrertoiletten stehen Desinfektionsspender zur Verfügung (laut Gesundheitsamt und RKI nicht notwendig für Schüler/innen)

Türen, Gänge und Treppenhäuser

- 1,5 m- Abstand beachten oder Mund-Nasenschutz tragen
- Zwischentüren bleiben offen
- beide Treppenhäuser nutzen
- offene Eingangstüren ab 7.40 Uhr: die 2b, 4a und 4b nutzen den Eingang an der Bismarckstraße, die 1a und 2 a die Mitteltüre, die 1b den Eingang über den Pausenhof, der Rest die Türe an der Rupprechtstraße

Lehrkräfte:

- Desinfektionsmittelspender in allen Lehrerzimmern, Desinfektionsmittel vorrätig
- Schutzmasken für Notfallbetreuung bereitgestellt
- Risikogruppe informiert, evtl. Beschäftigungsverbot bzw. ärztl. Attest

Schüler/innen

- Risiko-Gruppe genau abklären, entsprechende Schülerinnen und Schüler weiter zu Hause beschulen (vor dem Schulstart abfragen! – Bestimmungen des KM hierzu beachten)
- Gebot des regelmäßigen Händewaschens verinnerlichen
- Abstandsgebot einhalten – beim Betreten und Verlassen der Schule, der Räume, während des Unterrichts und in den Pausen

Sportunterricht

- Sportunterricht kann aus Gründen des Infektionsschutzes derzeit nicht stattfinden

Hinweise zum Umgang mit den Behelfsmasken

Folgende Hinweise des Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) sind zu beachten:

- Auch mit Maske sollte der von der WHO empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 1.50 m zu anderen Menschen eingehalten werden.
- Die Hände sollten vor Anlegen der Maske gründlich mit Seife gewaschen werden.
- Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren.
- Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
- Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ausgetauscht werden.
- Die Außenseite, aber auch die Innenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregert. Um eine Kontaminierung der Hände zu verhindern, sollten diese möglichst nicht berührt werden.
- Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen werden.
- Eine mehrfache Verwendung an einem Tag (Fahrt im Schulbus, Pause, Fahrt im Schulbus) ist unter Einhaltung der Hygieneregeln möglich. Eine zwischenzeitliche Lagerung erfolgt dabei trocken an der Luft (nicht in geschlossenen Behältern!), sodass Kontaminationen der Innenseite der
- Maske/des MNS aber auch Verschleppungen auf andere Oberflächen vermieden werden.
- Die Maske sollte nach abschließendem Gebrauch in einem Beutel o.ä. luftdicht verschlossen aufbewahrt oder sofort gewaschen werden. Die Aufbewahrung sollte nur über möglichst kurze Zeit erfolgen, um vor allem Schimmelbildung zu vermeiden.
- Eine Maske wird nicht um den Hals getragen oder baumelnd an einem Ohr
- Masken sollten täglich bei mindestens 60 Grad gewaschen und anschließend vollständig getrocknet werden.